

Inserate

[15994.] für mein Coursbuch Nr. 2, welche noch im Laufe des Juni erscheint, bitte mir schleunigst zusenden zu wollen. Für 5000 Exemplare berechne ich die gespaltene Zeile mit nur 2 Sx. Berlin. Albert Goldschmidt.

[15995.] Für die seit dem 1. April d. J. in meinem Verlage erscheinende

Casseler-Beitung

(Regierungs-Organ) (Redacteur Dr. Koffka)

erbitte Inserate sowie ein Freieremplar zur Besprechung gratis.

Belege erfolgen sofort unter Kreuzband. — Von Inseraten mit meiner Firma berechne ich stets nur die Hälfte. Cassel. Carl Luchardt.

[15996.] Anzeigen

für den

Oldenburgischen Volksboten 1869.

32. Jahrgang.

— Aufl. 15000 — bitten wir uns spätestens bis zum 1. Juli d. J. einzusenden. Dieselben finden die weiteste und wirksamste Verbreitung und sind von nachhaltigem Nutzen, da dieser Volkskalender durch seinen gemeinnützigen Inhalt in den Händen seiner Abnehmer ein ganzes Jahr hindurch ein unentbehrliches, tägliches Nachschlagewerk ist. Insertionsgebühren für die durchgehende Zeile 5 Rk mit 20% Rabatt. Bei größeren Anzeigen ein höherer Rabatt nach Vereinbarung. Oldenburg. Schulze'sche Buchhandlung. (G. Berndt & A. Schwarz.)

Auflage 8000.

[15997.] Vom besten Erfolge sind Inserate in dem hiesigen grossen politischen Tagesblatt „Politik“.

Die zweispaltige Petitzelle wird mit 2 Nk berechnet; bei öfterem Inseriren wird Provision gegeben.

Die darin inserirten Bücher oder Zeitschriften etc. werden ausserdem in der Rubrik „Literatur“ gratis aufgeführt, öfters auch besprochen, was den P. T. Inserenten einen besonderen Vortheil gewährt. Inserate übernimmt und verrechnet Prag. Fr. Rziwnatz.

Warnung.

[15998.] Ein uns von Person unbekannter Schwindler sucht sich durch nachstehend abgedruckte Karte J. Seiffer,

Représentant de l'Institut bibliographique à Hilburghouse.

bei unseren Geschäftsfreunden einzuführen. Im Betretungsfalle bitten wir um telegraphische Benachrichtigung, um dem Betrüger das Handwerk legen zu können.

Das Bibliographische Institut in Hilburghausen.

[15999.] Otto Rieder in Pforzheim ersucht die betr. H. H. Verleger um unverlangte Zusendung ihrer Novitäten aus dem Gebiete der Medicin und protestantischen Theologie in starker Anzahl.

Manuscript-Offerte!

[16000.] Einige linguistische Manuscripte (5sprachige) von besonderer Wichtigkeit sind billigst zu vergeben. Genaue Adressen unter Z. # 1814. in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

[16001.] Clithés

von den Illustrationen meines „Buchs für Alle“ offerire ich in Schriftzeug pr. sächs. Quadrat Zoll à 3 Rk, in Kupfer pr. sächs. Quadrat Zoll à 5 Rk. Exemplare des Werkes stehen zur Auswahl à cond. zu Diensten. Stuttgart. Hermann Schönlein.

[16002.] Bei meinen diesjährigen D.-M.-Re-mittenden wurden verpact:

22 Schiller. N. L.-A. 16. Bg. } Cotta. 9 div. Bggn. Goethe. N. L.-A. } Den unbekanntem Empfänger bittet um bald-gef. Rücksendung F. C. Neupert in Plauen.

Stellegesuch.

[16003.] Ein Jurist, der freiwillig aus dem Staatsdienste ausgetreten ist und sich behufs seiner publicistischen Ausbildung mehrere Jahre in England und der Schweiz aufgehalten, er bietet sich zur Anfertigung aller literarischen Hilfsarbeiten, als: Uebersetzungen, Correcturen, Extracte u. in Latein, Englisch, Französisch und Deutsch, auch würde derselbe eine Stelle als Redacteur oder Mitarbeiter einer Zeitung übernehmen.

Gefällige Offerten sub Lit. A. H. # 3. durch die Exped. d. Bl.

Familien-Nachrichten.

[16004.] Am 13. d. Monats raubte mir der Tod nach nur kurzem Krankenlager meinen geliebten einzigen Sohn im noch nicht vollendeten 22. Le-

bensjahre. Die schweren Strapazen des 1866er Kriegs, besonders die furchtbaren Marsche hatten sein Nervensystem zerrüttet und trotz scheinbarer Erholung mußte er jetzt einem Nervenfieber erliegen.

Mit ihm gingen meine schönsten Hoffnungen, die Stütze meines Alters zu Grabe. Schmalkalden. Fr. Pistor.

Leipziger Börsen-Course am 18. Juni 1868.

(B = Brief. bz = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with columns for location (Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien), currency type (Wechsel, Sorten), and price in G.

Table with columns for currency type (Sorten), description (Kronen, Zpfd., Augustd'or, etc.), and price in B or G.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 15861—16004. — Leipziger Börsen-Course am 18. Juni 1868.

Table listing publishers and their numbers (e.g., Adolf & G. 15900, Rieder 15999, etc.)

